

**024-02/07**

# N i e d e r s c h r i f t

über die	öffentliche Sitzung
des	Werkausschusses des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Landkreis Regensburg – Süd
Sitzungstag:	08.02.2023, Beginn: 10.05 Uhr, Ende: 10.20 Uhr
Sitzungsort:	im Besprechungsraum des Verwaltungsgebäudes in Mintraching
Vorsitzender:	Frau 1. Bürgermeisterin Barbara Wilhelm, Verbandsvorsitzende, Pentling
Schriftführer:	Herr Peter Obermeier, Werkleiter

Es waren folgende Mitglieder des Werkausschusses anwesend:

Frau 1. Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank, Stellv. Verbandsvorsitzende, Mintraching  
Herr 1. Bürgermeister Florian Obermeier, Bernhardswald  
Herr 1. Bürgermeister Harald Herrmann, Altenthann  
Herr 1. Bürgermeister Johann Biederer, Pfatter  
Herr 1. Bürgermeister Reinhard Knott, Mötzing  
Herr 1. Bürgermeister Johann Thiel, Barbing

Ferner waren geladen und anwesend:

Herr Peter Obermeier, Werkleiter  
Frau Ursula Schnadenberger

Es war entschuldigt:

Herr 1. Bürgermeister Raffael Parzefall, Thalmassing

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.08.2022 lag während der Dauer der Sitzung zur Einsicht auf. Bis zum Schluss der Sitzung wurden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift gilt somit gemäß § 19 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt.

## **T a g e s o r d n u n g :**

1. Erhöhung der Entschädigungssätze für die Landwirte im Wasserschutzgebiet Matting
2. Ergänzung der Tagesordnung - Vergabe der Bauleistungen für die Erschließung des Baugebietes „Am Lagerhaus“ in Mintraching

Die Verbandsvorsitzende Barbara Wilhelm eröffnete die öffentliche Sitzung des Werkausschusses und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Werkausschuss beschlussfähig ist.

Verbandsvorsitzende Barbara Wilhelm verwies auf die Änderung der bestehenden Tagesordnung zu Tagesordnungspunkt 2 – Ergänzung der Tagesordnung - Vergabe der Bauleistungen für die Erschließung des Baugebietes „Am Lagerhaus“ in Mintraching. Es gab keine Einwände gegen die geänderte Tagesordnung.

## **1. Erhöhung der Entschädigungssätze für die Landwirte im Wasserschutzgebiet Matting**

Verbandsvorsitzende Barbara Wilhelm berichtete den Werkausschussmitgliedern.

Bei der letzten Versammlung der Landwirte, die Flächen im Wasserschutzgebiet Matting bewirtschaften, wurde auf die extrem gestiegenen Preise für Diesel und Saatgut hingewiesen. Insbesondere der Dieselpreis verzeichnete seit der Ukraine-Krise einen eminenten Anstieg. Der landwirtschaftliche Bodengutachter des Zweckverbandes, das Büro Kelnhofer aus Straubing, stellte für das Kalenderjahr 2022 einen kleineren Anstieg der Nitratwerte gegenüber 2021 fest, allerdings gegenüber 2018 einen deutlichen Rückgang.

Aufgrund der nach wie vor guten Zusammenarbeit mit den Landwirten im Wasserschutzgebiet Matting die zu den relativ niedrigen Nitratwerten in den letzten Jahren beigetragen haben und aufgrund der stark gestiegenen Kraftstoff- und Energiepreise kann eine Erhöhung der Entschädigungssätze vertreten werden.

Es wird vorgeschlagen die bisherige Staffelung der Entschädigung in Abhängigkeit vom Nitrat-Stickstoffgehalt im Boden beizubehalten, aber die Entgeltwerte je Einstufung um (10 %) zu erhöhen. Die relativ hohen Entschädigungssätze in Höhe von 420,00 € / ha nach § 3 a für einen Verzicht auf jegliche Düngung oder chemischen Pflanzenschutz bleiben unberührt.

Die Erhöhung ergibt bei 10 % einen Betrag von rund 2.763,00 € auf insgesamt 30.400,00 € (Werte 2021) anstelle von 27.637,00 €.

### **Beschluss:**

Der Ausgleichsbetrag für die Verringerung der Nitratbelastung im Boden des Wasserschutzgebietes in Matting nach § 3 a Bewirtschaftungsvereinbarung wird in Abhängigkeit vom Nitrat-Stickstoffgehalt je Tabellenwert, um 10 % erhöht. Die bisherige Staffelung bleibt beibehalten. Die Erhöhung wird mit der aktuellen Abrechnungsperiode (Bewirtschaftungsjahr 2022) wirksam.

Die Entschädigung für sensible Grünflächen in der Schutzzone WII, bleibt bei Verzicht auf jegliche Düngung oder chemischen Pflanzenschutz bei 420,00 € / ha.

**Abstimmungsergebnis: 7 : 0**

## **2. Vergabe der Bauleistungen für die Erschließung des Baugebietes „Am Lagerhaus“ in Mintraching**

Verbandsvorsitzende Barbara Wilhelm trug den folgenden Sachbericht vor.

Für die Erschließung des Baugebietes „Am Lagerhaus“ wurden eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Bei der Submission am 26.01.2023 um 14.00 Uhr wurden nur 3 Angebote abgegeben.

Nach der Prüfung der Angebote ergaben sich gegenüber dem Submissionsergebnis keine Änderung gegenüber der Reihenfolge. Die Wertung ergab folgende Endsummen:

Firma:	Bruttosumme:
1. Guggenberger GmbH, Mangolding	285.907,14 €
2. Strabag AG, Regensburg	309.366,34 €
3. Fahrner GmbH, Barbing	349.165,04 €

Alle Angebote ohne Nebenangebote oder Nachlässen.

Die Firma Guggenberger GmbH ist somit der wirtschaftlichste Anbieter.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich gemäß Kostenberechnung des Entwurfs vom 30.05.2022 auf 231.239,61 € brutto. Diese Summe beinhaltet auch die Entsorgung von zwischengelagertem Aushub. Ohne diese belaufen sich die Kosten auf 213.032,31 € brutto.

Nach Erstellung der Ausführungsunterlagen und Verpreisung der Leistungsverzeichnisses ergaben sich Gesamtkosten von 243.250,28 € brutto.

Das Angebot der Guggenberger GmbH, Mintraching liegt bei 285.907,14 € brutto und damit ca. 34 % über der Kostenberechnung des Entwurfs. Der Mittelpreis aller Angebote liegt bei 314.812,81 € brutto und damit um 48 % höher als die Kostenberechnung des Entwurfs.

Die erhöhten Angebotssummen sind auf die stark steigenden Material- und Rohstoffpreise sowie die erhöhten Personalkosten zurückzuführen. Vom Ingenieurbüro U.T.E. GmbH wird empfohlen der Firma Guggenberger GmbH, als wirtschaftlichster Anbieter, den Auftrag zu erteilen.

### **Beschluss:**

Der Firma Guggenberger GmbH, Mangolding, erhält als wirtschaftlichster Anbieter den Auftrag, die Erschließung des Baugebietes „Am Lagerhaus“ in Mintraching auszuführen.

Die Auftragssumme für das Los 2, Wasserversorgung, beträgt 285.907,14 € brutto.

**Abstimmungsergebnis: 7 : 0**

gez.

gez.

B. Wilhelm  
Verbandsvorsitzende

P. Obermeier  
Schriftführer